

V o r r e d e.

bayerischen gelehrten Geschichte in einem Bändchen in Oktav, das er im Jahre 1767. zu München herausgab, und worinn 30 der vorzüglichsten Gelehrten beschrieben werden; allein auch davon fehlt die Fortsetzung. Noch sind mir die Annalen der ingolstädtischen Universität bekant, welche der Herr geistliche Rath, Professor, und unterer Stadtpfarrer Mederer mit großem Fleiße herausgab. Hierinn sehr Vieles für die Litteraturgeschichte enthalten, und die Schriften der akademischen Gelehrten werden mit vieler Genauigkeit angeführt; allein sie sind, wie es die Zeitfolge und Ordnung erheischte, durch alle zwey Bände zerstreut.

Ich konnte bey einer solchen Betrachtung nicht ruhig bleiben. Ich ließ mirs also viele Jahre her schon angelegen seyn, so viele Materialien zu sammeln, als ich hinreichend zu seyn glaubte, in diesem Fache der Litteratur der gelehrten Welt wenigstens einen Versuch zu liefern, worinn die bayerischen Gelehrten in alphabetischer Ordnung mit einer kurzen Lebensbeschreibung und ihren vorzüglichsten Schriften anzutreffen wären. Freylich wünschte ich herinn einen Mann auftreten zu sehen, der mit allen
Hilfs